



## PRESSEAUSSENDUNG

### **Zusätzliche Finanzspritze für Wiener Geschäftsstraßen: Wirtschaftskammer Wien und Stadt Wien unterstützen Wiener Einkaufstraßenvereine**

Wien, 4.7.2014: Im Rahmen der Obleutekonferenz der Wiener Einkaufstraßenvereine wurde das Budget der Geschäftsstraßenförderung für 2014 aufgestockt. „Um den Vereinen den Übergang im Zuge der Reform der Geschäftsstraßenförderung zu erleichtern und alle laufenden Projekte zu ermöglichen, haben wir kurzerhand gemeinsam eine einmalige Aufstockung der klassischen Geschäftsstraßenförderung um 150.000 Euro beschlossen“, so Walter Ruck, Präsident der Wirtschaftskammer Wien, und Vizebürgermeisterin Wirtschaftsstadträtin Renate Brauner. Die Summe wird zu gleichen Teilen von der Wirtschaftskammer Wien und der Wirtschaftsagentur Wien aufgebracht.

#### **Gemeinsam die Wiener Nahversorgung stärken**

Ende des Vorjahres hat die Wirtschaftsagentur Wien die Förderkriterien für die Geschäftsstraßenförderung neu aufgestellt und das Gesamtförderbudget um 100.000 Euro erhöht. Statt 1,2 Millionen Euro stehen den Einkaufstraßenvereinen nun 1,3 Millionen zur Verfügung. Diese Summe beinhaltet 900.000 Euro für die „Geschäftsstraßenförderung“ für allgemeine Projekte und 400.000 Euro für die „Geschäftsgebietsförderung“. Letztere wurde für innovative Projekte gemeinsam von Wirtschaftskammer Wien und Wirtschaftsagentur ins Leben gerufen, um Geschäftsviertel nachhaltig zu beleben. Durch die jetzige einmalige Aufstockung ist sichergestellt, dass den Einkaufsvereinen auch heuer ausreichend Mittel für Maßnahmen zur Kundenbindung wie Straßenfeste, Verteilaktionen etc. zur Verfügung stehen.

Wirtschaftskammer Wien Präsident Walter Ruck: „Die Wiener Einkaufstraßen stehen für eine funktionierende Nahversorgung, für Vielfalt und für den unverwechselbaren Shopping-Charme. Die Unternehmer in den Einkaufstraßenvereinen sorgen mit viel persönlichem Einsatz dafür, dass jede Straße und jedes Grätzl ein eigenständiges Profil hat und mit einem vielfältigen Mix an Kundenbindungsmaßnahmen im Bewusstsein der Menschen fest verankert ist. Mit der Aufstockung ist gesichert, dass das Engagement der Kaufleute auch künftig möglich ist.“ Die Stärkung der Nahversorgung ist das erklärte gemeinsame Ziel.

Vizebürgermeisterin Renate Brauner: „Die Wiener Einkaufstraßen tragen durch ihren großen Einsatz und durch ihre Aktionen sehr viel zu jenem Charme bei, für den Wien auf der ganzen Welt und nicht zuletzt bei den Wienerinnen und Wienern geschätzt wird. Von diesen innovativen und traditionellen Projekten profitieren nicht nur Kundinnen und Kunden, die es schätzen in einem lebendigen und vitalen Grätzl einzukaufen, sondern auch der Wirtschaftsstandort Wien. Die Klein- und Mittelbetriebe in den Bezirken sorgen für Beschäftigung, bilden Lehrlinge aus und tragen wesentlich zur Wertschöpfung bei. Daher setze ich mich für eine funktionierende Nahversorgung ein und unterstütze natürlich diese einmalige finanzielle Maßnahme“, so Renate Brauner abschließend.



## **PRESSEAUSSENDUNG**

**Rückfragehinweis:**

Wirtschaftskammer Wien  
Martin Sattler - Presse und Medienmanagement  
T. 01 51450 1314  
E. martin.sattler@wkw.at  
W. wko.at/wien/presse

Ferdinand Pay  
Mediensprecher Vizebürgermeisterin Renate Brauner  
Tel.: 01/4000-81845  
E-Mail: ferdinand.pay@wien.gv.at

Alle Aussendungen der Wirtschaftskammer Wien  
finden Sie auf <http://wko.at/wien/presseaussendungen>